

# Förderung von JunglandwirtInnen

## Wege in die Zukunft der Landwirtschaft

24. Oktober 2024

online

Donnerstag, 24. Oktober

- 
- 15:00 **Begrüßung und Einführung**  
*Paula Heyder, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume – für die Gemeinsame Agrarpolitik der EU*
- 15:10 **Generationenwechsel in der Landwirtschaft – Was bewegt junge Leute einzusteigen?**  
*Kathrin Kühl, Thünen-Institut - Institut für Betriebswirtschaft*  
Ein Generationenwechsel sichert den Fortbestand landwirtschaftlicher Betriebe. Im Projekt „Unternehmensnachfolge und Existenzgründung in der Landwirtschaft“ untersucht Frau Kühl am Thünen-Institut verschiedene Facetten des landwirtschaftlichen Generationenwechsels in Deutschland im Hinblick auf Chancen, Defizite und Lösungsansätze.  
Mehr Informationen: [www.thuenen.de](http://www.thuenen.de)
- 15:35 **Übergabe eines Großbetriebes**  
**Eine Familie und ihr Weg in die Zukunft**  
*Anna Kohne und Frederik Grobe, Landwirtschaftsbetrieb Anna Kohne*  
2020 übernahm Anna Kohne gemeinsam mit ihrem Mann Frederik Grobe den landwirtschaftlichen Betrieb ihres Vaters. Sie bewirtschaften 800 ha Ackerland auf dem sie Getreide, Öl-, Hülsen- und Hackfrüchte anbauen. Ihr Grünland beweiden sie mit 240 Fleckvieh-Mutterkühen samt Deckbullen, die den Großteil des Jahres draußen stehen. Der Betriebszweig der Mutterkuhhaltung und der Grünlandbewirtschaftung wird seit 2018 ökologisch geführt.  
Mehr Informationen: [www.kohneagrar.de](http://www.kohneagrar.de)

16:00 Ein Einstieg in die Landwirtschaft ohne Hof

### Micro-Farming – Eine Marktgärtnerei

*Carla Jennewein, Fräulein Lenz*

Als Quereinsteigerin pflanzte Carla Jennewein 2016 gemeinsam mit ihrer Partnerin die ersten Gemüsejungpflanzen auf einem Stück Land, das sie von ihrem Bruder pachten konnten. Dort betreiben sie seitdem eine Marktgärtnerei und liefern 90 Gemüseboxen in der Woche an Kunden in der Umgebung. Auf 5000 m<sup>2</sup> Freilandfläche und 500 m<sup>2</sup> Folienhausfläche bauen die beiden Frauen 40 Kulturen an. Zusätzlich zu den Gemüseboxen verkaufen sie ihr Gemüse ab Hof, an die Gastronomie und auf einem Wochenmarkt.

Mehr Informationen: [www.fraeulein-lenz.de](http://www.fraeulein-lenz.de)

16:25 Über den Tellerrand

### Unterstützung von JunglandwirtInnen in Österreich

*Thomas Weber, Landwirtschaftskammer Österreich - Agrar- und Regionalpolitik*

Die österreichische Landwirtschaft ist von kleinbäuerliche Strukturen geprägt. Die überwiegende Mehrheit der landwirtschaftlichen Betriebe befindet sich im Berggebiet. In Österreich können JunglandwirtInnen zusätzlich zu der flächenbezogenen Förderung aus der ersten Säule der GAP eine modular aufgebaute Niederlassungsprämie erhalten. Thomas Weber ist Fachreferent für Agrar- und Regionalpolitik bei der Landwirtschaftskammer Österreich und koordiniert dort die Landeslandwirtschaftskammern bei der Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik.

Mehr Informationen: [www.lko.at](http://www.lko.at)

17:00 Ende der Veranstaltung